

Schwerer Motorwagen  
(Fahrgestell)**CHEVROLET**

W 255 - Serie 6400

Nr. 1594

Erkennungsmerkmale des Typs  
Fahrstellnummer eingeschlagen  
Motornummer eingeschlagen  
Hersteller des Fahrgestells  
Hersteller des MotorsBezeichn. "6400" seitl. a/Kotflügel vorn - "W 255" vor Chassis-No.  
Vorn, rechts und links, oben a/Längsträger sowie in Türpfosten links  
Rechts, seitl. am Motorblock, hinter Oelmesstab  
CHEVROLET MOTOR DIVISION of G. M. C., DETROIT (USA)  
CHEVROLET MOTOR DIVISION of G. M. C., DETROIT (USA)**MOTOR**

Marke u. Typ **CHEVROLET SIX**  
"Loadmaster"  
Art **Reihenmotor, OHV**  
Treibstoff **Benzin**  
Zyl.-Zahl **6** Takt **4**  
Zyl.-Drehung **90,486 mm**  
Kolbenhub **100,010 mm**  
Steuer F3 **19,652**  
Zyl.-inhalt zur. **3'859 cm<sup>3</sup>**  
Drehs F5 **121**  
Kühlung **Wasser**  
Lage des Motors **Vorn**

**FAHRGESTELL**

Anzahl Achsen **2**  
Antrieb auf **Hinterräder**  
1. Bremse **Fussbremse: Hydraulisch, mit Unterdruck-Servo, auf alle Räder**  
2. Bremse **Handbremse: Mechanisch, IB., auf Kardanwelle / H'räder**  
3. Bremse **---**  
Anhängerbremse **---**  
Lenkung **Links - Kugelkreislauf-Lenkung**  
Anlagevorrichtung **Nach Wunsch**  
Anzahl Vorwärtsgänge **4 bzw. 8** (\*\*)  
Geschw. 1. Gang **Im Cir. Gang**

**KAROSSERIE**

(\*)  
Hersteller **CHEVROLET MOTOR DIV DETROIT**  
Art/Form **(\*)**  
Geschlossene Führerkabine  
ansonst Einzelausführung  
Anzahl Türen **Kabine 2**  
Sitzplätze **Total 1) 2**  
Vorn **2** Achse **---** Hinten **---**  
Stahlplatte **---**  
Für Motorräder: Soziusitz **---**  
Sattelwagen **---**

**GEWICHTSVERHÄLTNISSE UND BEREIFUNG**

	Vordachse	Hinterachse	Total
Leergewicht des fahrbereiten Fahrgestells . . . . . <u>mit Kabine</u> . . . . .	1'270 kg	1'150 kg	2'420 kg
Tragfähigkeit des Fahrgestells (Art. 11 MFV) . . . . .	kg	kg	5'745 kg
Fabrikgarantiertes maximales Gesamtgewicht . . . . . (18'000 lbs) . . . . .	2'040 kg	6'350 kg	8'165 kg
Leergewicht des fahrbereiten Fahrzeuges (Karosseri) . . . . .	kg	kg	--- kg
Nutzlast . . . . .	kg	kg	--- kg
Fabrikgarantiertes maximales Anhängerzuggewicht . . . . .			--- kg
Bereifung: Dimension . . . . .	7.50-20 8 Ply /	8.25-20 8 Ply	--- doppel
Maxim. Tragkraft (pro Reifen $\frac{1'650}{1'760}$ kg) . . . . .	pro Achse 3'300 kg	7'040 kg	

TYPENSCHREIBUNG MOTORFAHRZEUG-TYPENPROBUNGS-KOMMISSION

ELEKTRIK AUSRÜSTUNG UND WARNVORRICHTUNG 12 V.		2)
Scheinwerfer Marke	GALLAY-Einsätze	2) Abblendsystem Duplollampen m/Abblendkappe
Stand-/Markierlichter	2, unter den Scheinwerf.	2) Schlusslichter 1, kombiniert
Stoplichter	1, kombiniert	2) Kontrollnummerbeleuchtung 1, kombiniert
Richtungsanzeiger System		2) Lage
Warnvorrichtung	1, elektrisch	Schaltanwischer 2, elektrisch

**ALLGEMEINE MASSANGABEN**

Spurweite {	vorn	1'619	mm
	hinten	1'692	mm
Gesamtbreite vorne	2'030 mm, hinten	2'250	mm
Achsenabstand		3'912	mm
Gesamtlänge	Fahrgest.	6'070	mm
Gesamthöhe (unbelastet)	Kabine	2'100	mm
Eodenfreiheit		265	mm
Oberhang, hinten	Fahrgest.	1'220	mm
Anhängevorrichtung (Höhe ab Boden)		---	mm
Anhängevorrichtung (Überhang)		---	mm
Außerer Wendekreis-Durchm. links		15,40	m
Außerer Wendekreis-Durchm. rechts		14,90	m
Innenmaße			
Länge des Laderaumes			mm
Breite des Laderaumes			mm
Lichte Höhe			mm
Höhe des Laderaumes ab Boden			mm
Seitenladen (Höhe)			mm

**BEMERKUNGEN**

- \* ) Modell-Bezeichn. " 6402 " = Chassis ohne Kabine  
" 6403 " = Chassis m/Orig.Kabine
- \*\* ) Fz. mit Hinterachse m/doppelter Rücksetzung  
Rückblickspegel: 2 (je links & rechts aussen)  
Lärmmessungen: Auf 7 M. seitlich.  
Bei max. Betriebsdrehzahl = 85 Phon

**ÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN (I.M.F.V.)**

- 1) Anz. Sitzplätze: Umbau auf 3 Sitzplätze entsprechend Vorschriften zu Art. 12 MFV möglich. Muss bei der Einzelabnahme jedoch nachgeprüft werden.  
(Abtrennung der Sitze, Verschiebung der Handbremse)
- 2) Ausrüstung: Wird erst bei Karosserieergänzung oder abgeändert und ist bei der Einzelabnahme zu kontrollieren.
- 3) Auspuffrohr-Ende: Muss bis Fz.-Rand verlängert werden und darf weder nach rechts, noch gegen den Boden gerichtet sein.

Ort und Datum der Typenprüfung  
BIEL, den 13. 5. 1955

Die Typenprüfungskommission